



Programm für den GFFT Technology Workshop

Automatisierung in der IT-Security

Gastgeber: Thomas Franke, Head of Information Security and Data Privacy bei KUKA AG

Ort: Kuka AG, Zugspitzstraße 140, 86165 Augsburg

Datum und Uhrzeit: 30. Oktober 2019 von 12 Uhr bis 18 Uhr

Sehr geehrte Securityexperten,



Die Sicherheitsbranche kämpft damit, dass einerseits immer mehr und immer komplexere Aufgaben zu bewältigen sind, und dass andererseits es an Personal mangelt. Ein möglicher Lösungsweg ist die Automatisierung von alltäglichen Routine- und zeitintensiven Aufgaben. Viele der täglichen Aufgaben der IT-Sicherheit lassen sich mit Hilfe von neuen Technologien und Lösungsverfahren automatisieren. Doch wie geht man vor?

In diesem Workshop stellen wir einen Zusammenhang zwischen (a) den Security-Prozessen, (b) den Policies, die ein sicheres Vorgehen beschreiben, (c) den KPIs, die zur Messung der Prozessqualität dienen und (d) den Automatisierungsansätzen her und schlagen vor, gemeinsam von einander zu lernen.

Obestes Ziel ist dann die Minimierung der Risiken bei gleichzeitiger Begrenzung der Personalaufwände. Insofern wünsche ich Ihnen einen informationsreichen Tag.

Herzliche Grüße
Ihr Gerd Große

Agenda

12.00	Begrüßung <i>Dr. Gerd Große, Vorstandsvorsitzender des GFFT e.V.</i> <i>Thomas Franke, Head of Information Security and Data Privacy, KUKA AG</i> <i>Volker Herten, Director Cyber Risk, Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</i>
	Kurze Vorstellungsrunde der anwesenden Teilnehmer
12.30	„Automatisierung in der Cyber Security – Wo können in den Security-Prozessen wirkliche Verbesserungen und Entlastungen stattfinden, um für das Management schnellere und besser informierte Entscheidungen möglich zu machen.“ <i>Volker Herten, Director Cyber Risk, Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</i>
13.00	„Erfahrungsbericht aus dem KUKA-Umfeld“ <i>Thomas Franke, Head of Information Security and Data Privacy, KUKA AG</i> <i>Carsten Angeli, Chief Developer Industrial Security, Research & Development, KUKA AG</i>
	Kaffeepause
14.00	„Security in den Unternehmen: Was kann man automatisieren und wo darf man am Personal nicht sparen?“ <i>Thomas Hemker, Director Security Strategy bei Symantec Deutschland GmbH</i>
14.20	Anwenderrunde
15:00	„Das GFFT-Projekt: Gegeben Process2tool und Process2KPI, kann man Tool2KPI abschätzen?“ <i>Volker Herten, Director Cyber Risk, Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</i> <i>Dr. Gerd Große, Vorstandsvorsitzender GFFT e.V.</i>
	Kaffeepause
16.00	„Security & Automatisierung? Das schreit nach DevSecOps!“ <i>Janosch Maier, Co-Founder bei Crashtest Security GmbH</i>
16:20	„Securing Software at Scale – Automating Security in Software Development Pipelines“ <i>Michael Helwig, Senior Consultant Software & Security bei Codemetrix GmbH</i>
16:40	„Automatisierte Überwachung und Verbesserung von Geschäftsprozessen in SAP ERP“ <i>Jens Kettler, Product Manager bei REMEDYNE GmbH</i>
17.00	Gemeinsame Diskussion: Ist ein systematisch-messbarer Automatisierungsansatz möglich?
17.30-18.00	Abschlussstatements der Workshop-Teilnehmer und Vereinbarung nächster Schritte

Ausrichtende Experten



Carsten Angeli Carsten Angeli ist bei KUKA Deutschland seit 2015 als Chief Developer für Industrial IT Security tätig. Den Abschluss als Diplom-Informatiker mit Anwendungsfach Physik erwarb er 2008 an der Universität Augsburg und war für KUKA seither in verschiedenen Positionen tätig. Zum Thema Industrial Security ist Herr Angeli in verschiedenen Gremien tätig. Beim VDMA in den Arbeitskreisen Industrial Security und Cybersecurity, in der von BMWi und BMBF getragenen Plattform Industrie 4.0 (www.plattform-i40.de) in der Arbeitsgruppe „Sicherheit vernetzter Systeme“.

Thomas Franke ist studierter Pädagoge und Wirtschaftsjurist. Bis 2011 war er verantwortlich für Tätigkeiten in einer Sicherheitsbehörde. Anschließend hatte er verschiedenen Positionen innerhalb der Corporate Security und der Information Security des ZF Konzern inne. Seit 2017 ist er CISO und DSB der KUKA Group.



Dr. Gerd Große ist Initiator und Vorstandsvorsitzender der gemeinnützigen Gesellschaft zur Förderung des Forschungstransfers (GFFT). Das Ziel der GFFT ist es, die hiesigen Unternehmen mittels gemeinschaftlicher Innovationen in ihrer Wettbewerbsfähigkeit zu stärken. Dr. Große hat Künstliche Intelligenz an den Universitäten in Braunschweig, Edinburgh, Stanford, Pisa und Darmstadt studiert, bevor er als Produktmanager die Revenue Management-Systeme bei der Lufthansa entwickelte.



Michael Helwig ist Geschäftsführer und Senior Security Consultant bei der Codematrix GmbH. Zuvor arbeitete er bei verschiedenen Unternehmen als IT-Berater und Softwareentwickler.



Thomas Hemker ist seit 2010 Security Strategist bei Symantec und Teil des Security CTO Office des Unternehmens. Er ist verantwortlich für den Gedankenaustausch mit Sicherheitsverantwortlichen in Unternehmen, Behörden und Akteuren der Sicherheitsindustrie. Zudem berät er die Kunden von Symantec in Bezug auf ihre Sicherheitsstrategie, Cyber-Widerstandsfähigkeit, die aktuelle Bedrohungslagen und die Technologieentwicklung.



Volker Herten ist Teil des Deloitte Cyber Risk Teams in Deutschland mit über 15 Jahren Erfahrung im Kontext Informations- & Cybersicherheit. Sein Fokus liegt auf dem Thema TISAX und der Integration von Managed Security Services. Seine Schwerpunkte liegen in der Auditierung & Etablierung von ISMS bzgl. ISO 27001, BSI IT-Grundschutz und TISAX inkl. Entwicklung von Strategien innerhalb der ICT und Ableitung von Cyber-Security-Maßnahmen.



Jens Kettler arbeitet als Product Manager bei REMEDYNE GmbH.



Janosch Maier besitzt einen Masterabschluss in Informatik der Technischen Universität München. In seinem Studium fokussierte er sich auf IT-Sicherheit in den Bereichen Netzwerk, Android und Webanwendungen. Als Co-Founder von Crashtest Security und DevSecOps Enthusiast ist seine Mission, DevOps teams dabei zu unterstützen, Sicherheit in ihre agilen Entwicklungsprozesse zu integrieren.